

Per Mail an [marc.jutzi@bl.ch](mailto:marc.jutzi@bl.ch)

Finanz- und Kirchendirektion  
Kanton Basel-Landschaft  
Herr Regierungsrat Dr. Anton Lauber  
Rheinstrasse 33a  
4410 Liestal

Pratteln, 1. Dezember 2022

## **Vernehmlassung zur Steuergesetzänderung «Umstellung Steuerbezugssystem»**

Sehr geehrte Herr Dr. Lauber

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit, Ihnen unsere Stellungnahme zu oben genannter Vernehmlassung zukommen zu lassen.

Im Kanton Basel-Landschaft gilt aktuell (wie in 24 anderen Kantonen) der Praenumerandobezug für die Einkommens- und Vermögensteuer. Eine Umstellung auf das Postnumerandobezug, wie es bei der direkten Bundessteuer zur Anwendung kommt, hat für uns mehr Nach- als Vorteile.

Speziell die Liquiditätslücke, welche für das erste Jahr der Umstellung (2025) beim Kanton rund 170 Millionen Franken betragen würde und in der Folge auf rund 260 Millionen Franken (2026) bzw. auf wiederkehrend rund 300 Millionen Franken (2027 ff.) betragen würde, erachten wir als Hauptnachteil.

Wir danken Ihnen nochmal für die Möglichkeit zur Stellungnahme und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

**Die Mitte Basel-Landschaft**



**Dominique A. Häring**

Geschäftsführerin, Die Mitte Basel-Landschaft

*Diese Vernehmlassungsantwort wurde von Franz Meyer, Die Mitte-Landrat, Grellingen, verfasst.*